



Heimat und Tradition

Zeitung der historischen Schützen und Gorden

Erscheinungsort: Vöcklamarkt / Verlagspostamt: 4814 Neukirchen, Zulassungsnummer: GZ 02Z033828M, Nr. 118/Jg. 30 / Juni 2019 / € 7,00 / Abo € 18,-

Grußbotschaft

Ein herzliches Grüß Gott

Am 24. April hatten wir die Ehre mit dem Ehrenmajor der OÖ. Prangerschützen Landeshauptmann a. D. Dr. Josef Ratzenböck seinen 90. Geburtstag zu feiern.



Foto: Land Oberösterreich

In seiner Amtszeit war er für uns Schützen immer ein Freund und Unterstützer des Brauchtums. Der damalige Landesobmann Kirchgatterer und Landeshauptmann Dr. Josef Ratzenböck haben in der Anfangszeit des Landesverbandes vieles in die Wege geleitet. Dr. Ratzenböck war und ist auch heute noch

ein Vorbild an Einsatzbereitschaft, an Loyalität, an Freundschaft, Zufriedenheit und Dankbarkeit. Ich habe oft in seinem Büro erleben dürfen, was Gesprächskultur heißt, wie man mit Leuten umgeht die ein Ehrenamt bekleiden.

Lieber Herr Ehrenmajor Landeshauptmann a.D. Dr. Josef Ratzenböck, die gesamten Mitglieder des Landesverbandes, der Landesvorstand und ich persönlich möchten dir auch auf diesem Wege nochmals alles Gute zu deinem 90. Geburtstag wünschen. Wir wünschen dir vor allem Gesundheit und Gottes Segen und dass du noch zahlreiche Feste mit uns feiern kannst.



Foto: Land Oberösterreich

Ich möchte mich von dieser Stelle aus bei den Brauchtumsschützen St. Thomas und meinen Vorstandsmitgliedern für die Organisation der Generalversammlung recht herzlich bedanken.

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich einen schönen, erholsamen Sommer!

Euer Landesobmann
Kons. Franz Huber

Inhalt

- 02 Grußbotschaft
- 03 LV OÖ Prangerschützen
- 04 Prangerschützen Aurach
- 04 Prangerschützen Molln
- 05 Prangerschützen Kirchham
- 05 Prangerschützen Treubach
- 06 Prangerschützen Mondsee
- 06 Prangerschützen Perwang
- 07 Prangerschützen Oberwang
- 07 Prangerschützen Neukirchen
- 07 Prangerschützen Lochen
- 08 Prangerschützen Vöcklamarkt
- 08 Böllerschützen Haslingerhof
- 09 Böllerschützen Haslingerhof
- 09 Bürgergarde Haslach
- 09 Traditions-Dragonerregiment Nr. 7
- 10 Traditions-Dragonerregiment Nr. 7
- 10 Bürgergarde Mattighofen
- 11 K.u.K. Offiziersgesellschaft Wels

Termine:

- 3. Aug. 19 Kellerroas Vöcklamarkt Schmidham
- 2021 EGS Schützenfest Deinze Belgien
- 30. Aug. -
- 1. Sept. 2024 Europ. Schützentreffen Mondsee

**Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe:
18. August 2019**

IMPRESSUM:
Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingereichte Texte ohne vorhergehende Benachrichtigung der Autoren/innen zu kürzen und/oder umzuformulieren, zu einem anderen Erscheinungstermin zu veröffentlichen oder gänzlich entfallen zu lassen. Beigestelltes Bildmaterial wird nach Wahl der Redaktion in Menge und Größe verwendet. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung von Bildeigentümernachweisen und liegt im Ermessen der Redaktion. Offenlegung nach dem Mediengesetz: Vereinszeitung des Landesverbandes OÖ: Medieninhaber und Herausgeber: Oberösterreichischer Prangerschützen-Verband. Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Franz Huber, Viecht 2, 4870 Vöcklamarkt. Redaktion: Bernadette Ebner, heimatundtradition@gmx.at. Abo: Gottfried Schachinger, 4814 Neukirchen 100, Tel.: 0664/1742664. Druck: Druckerei Hitzl, 4880 St. Georgen im Attergau. Erscheinungsort: 4870 Vöcklamarkt. Verlagspostamt: 4814 Neukirchen bei Altmünster

Generalversammlung des Landesverbandes der OÖ Prangerschützen

Die diesjährige Generalversammlung des Landesverbandes der OÖ Prangerschützen führte uns nach St. Thomas bei Waizenkirchen. Nach dem Einzug der Schützenvereine in die Kirche wurde ein Wort-Gottes-Dienst gefeiert, der musikalisch vom Musikverein St. Tho-

mas umrahmt wurde. Anschließend wurde die Generalversammlung im Mehrzwecksaal abgehalten. Aufgrund Krankheit konnte Landesobmann Kons. Franz Huber leider nicht an der Generalversammlung teilnehmen. Als stellvertretender Obmann freute sich Johann

Landesverband OÖ Prangerschützen

Laireiter die zahlreich erschienenen Prangerschützenvereine begrüßen zu dürfen. Unter den Ehrengästen war auch der Präsident des OÖ Forum Volkskultur, Kons. Herbert Scheiböck, der die Festansprache hielt. Auch diesmal konnten wieder viele Schützenmitglieder für ihre Mitgliedschaft und besonderen Dienste geehrt werden. Ein herzliches Dankeschön gilt den Brauchtumsschützen St. Thomas für ihr Engagement bei der Organisation der Generalversammlung.



Prangerschützen Aurach

Vereinsausflug

Unser diesjähriger Vereinsausflug führte



uns diesmal nach München. Nach einem deftigen Weißwurstfrühstück am Chiemsee ging es weiter zur hochmodern BMW Welt. Der Ausklang fand im Traditionellen Hofbräuhaus statt, wo noch ein paar lustige und gemütliche Stunden verbracht wurden.

Ehrungen

Die diesjährige Generalversammlung des OÖ Landesverbandes war für uns Auracher eine ganz besondere, da unsere Gründungsmitglieder mit der Verdienstmedaille in Gold geehrt wurden.

Ehrensalut zum 80er

Unser langjähriges Mitglied Johann Bauer wurde zu seinem 80er mit einem Ehrensalut überrascht. Anschließend lud er uns noch auf Speis und Trank ein. Hiermit möchten wir nochmals gratulieren und uns für die langjährige Treue bedanken.



Prangerschützen Molln

Das Museum im Dorf, im Ortszentrum von Molln, eröffnete am 4. Mai eine Sonderausstellung zu dem bis heute unvergessenen Wildererdrama des Jahres 1919. Natürlich durften dabei auch die Mollner



Museumseröffnung „100 Jahre Wildererdrama Molln“

Prangerschützen nicht fehlen. Besonders, da der Mollner Schützenverein ihr diesjähriges Frühjahrsschießen am 8. und 9. Juni ebenso diesem Thema eine Gedenkscheibe widmet.

Ihren Ursprung nahm die Tragödie in den letzten Tagen des Ersten Weltkriegs. Zuerst wurde ein Förster erschossen, wenig später wurde ein Wildschütz auf der Flucht erschossen. Die Morde, aber auch die rege Tätigkeit der Wilderer erregten die Gemüter auf beiden Seiten. Schon bald kommt es zur Festnahme von fünf Wilderern.

Junge Burschen, von denen man sich erhoffte, mehr über die Wilderei zu erfahren. „Wenn ihr sie befreit, gib't bei mir eine Jause“, soll der Wirt Dolleschall anderen Wildschützen gesagt haben. Die rund 30 Befreier überwältigten die Gendarmen und befreiten ihre vier Kollegen, woraufhin im Gasthaus Dolleschall in Molln ausgiebig gefeiert wurde.

Doch draußen waren schon bald mehr als 30 Probegendarmen versammelt. Der Gendarmeriemajor betrat mit 15 Gendarmen die Wirtsstube, woraufhin der Wirt die Ungerechtigkeit anprangerte, freie Bürger in seinem Gasthaus zu verhaften, immerhin, man lebe ja jetzt in einer Republik.

Er soll, so erklärten die Gendarmen später, die Stimmung wild gestikulierend aufgeheizt und mit „Lasst euch das nicht gefallen!“ geendet haben. Schon flogen die ersten Krüge. Und im Wirbel befahl der Major: „Waffengebrauch!“ Drei Männer wurden erschossen, zwei Gendarmen „nicht unerheblich am Kopf verletzt“. Zudem wurde in einem Bauernhaus ein weiterer der Wilderei Beschuldiger von Gendarmen durch mehrere Bajonettstiche ermordet.

Zur Beerdigung von den vier Wildschützen – allesamt Kriegsheimkehrer – waren rund 3000 Menschen gekommen.

Maibaum aufstellen beim Hotel Magerl

Am 30.04.2019 war es wieder soweit, wir stellten unseren diesjährigen Maibaum bei unserer Fahnenmutter auf. Die Wo-

chenenden davor wurde von uns Prangerschützen mit viel Tatendrang ein neuer Baum gefällt und die Girlanden gebunden.



Prangerschützen Kirchham

Trotz regnerischen Wetters stand der Baum rasch an seiner Stelle beim Hotel Magerl. Musikalisch untermalt wurde dieser Brauch auch heuer wieder von der Stadtkapelle Gmunden. Nach zwei Lauf- feuern und einem Salut wurden wir von der Familie Magerl in ihrem Hotel festlich bewirtet.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die für diesen gelungenen Abend einen Beitrag geleistet haben!

Prangerschützen Kirchham mit Familie Magerl

Jahreshauptversammlung

Unsere Jahreshauptversammlung wurde am 06.04.2019 im Gasthaus Bauer abgehalten. Nach einer kurzen Einleitung und Begrüßung durch unseren Obmann folgten der Schriffführerbericht inklusive Diashow über das vergangene Jahr und der Kassenbericht. Danach wurde die Neuwahl des Vorstandes durchgeführt.

Ein Dank gilt unserm Vizebürgermeister Ingo Dörflinger und unserem Ehrenmitglied Franz Bieregger die unserer Einla-



Vizebürgermeister Ingo Dörflinger, Ehrenmitglied Franz Bieregger und der Vorstand der Prangerschützen

derung nachkamen und ebenfalls einige Grußworte an uns richteten.

Zwei runde Geburtstage in Treubach

Auch bei den Prangerschützen bleibt die Zeit nicht stehen, so feierte Johann Fellner Anfang des Jahres seinen Sechziger. Er war sieben Jahre lang Hauptmann bei den Schützen und ist eine wichtige Stütze bei den Veranstaltungen. Er lud die Geburtstagsgäste ins Gasthaus

„Wirt in Leithen“ ein. Wir bedanken uns recht herzlich und wünschen ihm alles Gute.

Prangerschützen Treubach



Der zweite Runde ist Georg Ranftl. Er ist seit der Gründung im Jahr 1981 bei den Schützen und feierte auch seinen Sechziger. Georg ist mit Leib und Seele Prangerschütze und bei jeder Ausrückung dabei. Sehr viele Stunden hat er schon für die Schützen geopfert. Er lud uns und viele Geburtstagsgäste auf seinen Hof ein. Wir bedanken uns recht herzlich und wünschen ihm alles Gute.



Prangerschützen Mondsee

Seit einigen Jahren wirken die Mondseer Prangerschützen bei der Gestaltung der Karfreitagsgottesdienste mit. Am Ende des Karfreitagsgottesdienstes tragen die Prangerschützen die Figur des toten Christus in feierlicher Prozession durch den Mittelgang der Basilika zum Altar in der Petruskapelle, um ihn im Heiligen Grab niederzulegen.

Grabniederlegung des Leichnams Christi



Jährliches Kegeln gegen die Ischler Prangerschützen



Am 14. April fand das jährliche Kegeln gegen die Ischler Prangerschützen im Gasthaus „Weiße Taube“ statt. Bei diesem spannenden Kegelduell ging es um ein Brat`l in der Rein sowie um einen Liter Bier. Nach spannenden 7 Runden konnten wir einen knappen Sieg gegen die Ischler erringen. Die Mondseer Prangerschützen möchten sich sehr herzlich bei den Ischler Prangerschützen für diesen gelungenen und lustigen Abend bedanken.

Prangerschützen Perwang

Mit Bedauern informieren wir euch darüber, dass unser Gründungs- und Ehrenmitglied, Franz Emersberger, im 93. Lebensjahr verstorben ist. Franz war uns immer ein guter Freund und Kamerad, für jeden Spaß zu haben und bis ins hohe Al-

Gründungsmitglied verstorben

ter aktiver Schütze. Als er seinen Stutzen altersbedingt nicht mehr abfeuern wollte, war er bei unseren Übungen und den kirchlichen und weltlichen Festen als

Pulvermann eine große Unterstützung. Wir werden Franz in unserer Runde vermissen, ihn jedoch nie vergessen.



ZIPFER BRAUT MIT NATURHOPFEN.

Wir nehmen die Natur, wie sie ist.

Das heißt für die Zipfer Braumeister, den Hopfen genau so zu nehmen, wie er in der Natur wächst.

Unseren eigenen Weg, das Brauen mit Naturhopfen, pflegen wir seit jeher. Denn nur Hopfen in seiner ursprünglichsten Form gibt unserem Zipfer seine ganz besondere Naturhopfen-Note.

Urtypisch Zipfer. Seit 1858.



70. Geburtstag von Schindlauer Kurt

Am 1. Dezember waren wir bei unserem Schützenkameraden, Schindlauer Kurt zum 70. Geburtstag im Gasthof Gaderer eingeladen. Wir bedanken uns nochmals ganz herzlich für die Einladung und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und noch viele gesellige Stunden bei den Prangerschützen.



50. Geburtstag von Eder Michael



Am 11. Mai lud uns Eder Michael zur Feier seines 50. Geburtstages bei sich zuhause ein. Bei sensationeller Verköstigung durften wir mit ihm seinen Geburtstag feiern und ließen den auch lautstark durch einen Salut erhalten. Michi, danke für die Einladung und den unterhaltsamen Abend!

Gleich zwei freudige Ereignisse gab es bei den Neukirchner Prangerschützen, welche mit Salutschüssen angekündigt wurden

Bei unserem neuen Oberschützenmeister Lukas Ebner und seiner Claudia erblickte ein Vincent das Licht der Welt.



Auch bei Bernhard Nußbaumer und seiner Melanie stellte sich ein Michael ein. Beiden glücklichen Eltern alles Gute, viel Freude und Gesundheit wünschen euch

die Neukirchner Prangerschützen. Nochmals vielen Dank für eure Bewirtung.



Prangerschützen Oberwang

50. Geburtstag von Stabauer Anton

Gleich wie Michael Eder tat es auch Anton Stabauer und lud zu seinem 50. Geburtstag ein. Am 24. Mai durften wir mit ihm diesen im Gasthaus Stabauer bis in die frühen Morgenstunden feiern. Wir bedanken uns nochmal recht herzlich und wünschen auch dir noch viele unterhaltsame Stunden mit den Oberwanger Prangerschützen!



Prangerschützen Neukirchen

Prangerschützen Lochen

90er Feier Josef Bamberger & Michael Speigner

Zu ihrer 90er Geburtstagsfeier haben am 05. April unsere Schützenkollegen Josef Bamberger (40 Jahre) und Michael Speigner (50 Jahre) eingeladen. Zahlreiche Kameraden ließen sich das nicht zweimal sagen und so wurde den beiden Jubilaren traditionsgetreu auch geschossen.

Vielen Dank für eure Einladung. Wir wünschen euch viel Glück und Gesundheit in den nächsten Jahrzehnten.

Prangerschützen Vöcklamarkt

Bei den Vöcklamarkter Prangerschützen gab es in letzter Zeit viel zu feiern. Es standen zahlreiche runde Geburtstage an. So lud uns im Februar unser Europaschützenkönig Sepp Lohninger zu seinem 70er ein. Im März feierten wir mit unserem Obmann Robert Huber seinen 40sten. Weiter ging es mit Franz Renner, mit dem wir seinen 80. Geburtstag feiern durften. Mit Vereinswirt Gattermayr Hannes feierten wir gerne seinen 40er. Standesgemäß gratulierten wir allen Geburtstagskindern mit einem Ehrensäut. Zu ihrem Ehrentag durften unsere Jubilare selbst das Kommando führen und wunderbare Salven wurden abgefeuert. Gerne feierten wir in geselliger Runde mit unseren Schützenkollegen ihren Ehrentag.

Lass dich heut mit allem Schönen, so wie du es verdienst, verwöhnen. Und wir wünschen dir, und nicht nur heut, alles, was dein Herz erfreut. Auf diesem Wege nochmals herzlichen Glückwunsch zu euren Geburtstagen.

Viel zu feiern bei den Vöcklamarkter Prangerschützen



Böllerschützen Haslingerhof

Feurig und urig feiern die Böllerschützen vom Haslinger Hof den Sommer

Seit Jahrhunderten überlieferte Rituale begleiten die Sommersonnenwende in ganz Europa. Am Haslinger Hof gibt's dazu am Montag, 24. Juni, ab 21 Uhr

einen feurig-lautstarken Abend. Den Auftakt machen die Böllerschützen vom Haslinger Hof, wenn sie mit ihren Saluts und Reihenfeuern die Mittsommernacht und den Johanni-Tag unüberhörbar begrüßen. Mit dem Lärm sollen dem Volksglauben nach die bösen Geister vertrieben werden, die zur Sonnenwende vermehrt ihr Unwesen treiben. Heutzutage beflügeln die Böllersaluts vor allem in festlicher Ausgelassenheit die Vorfreude auf den nahenden Hochsommer. Rund um das große Sonnwend- und Hans'n-Feuer zelebrieren die zweigesichtigen Drud'n des Brauchtumsvereins Bad Griesbach



außerdem mystische Tänze und zeigen somit Regionales, das ohne sie längst in Vergessenheit geraten wäre. Die Flammenkünstler von Spiritus Draconis erleuchten dazu dann die Dämmerung mit einer spektakulären Feuershow. Vie-

le weitere Infos rund ums tägliche Haslinger Hof-Erlebnis und den Terminkalender der Böllerschützen vom Haslinger Hof gibt es unter www.haslinger-hof.de/ veranstaltungen zu finden.

Einen vorsommerlich-kameradschaftlichen Abend feierten die Böllerschützen vom Haslinger Hof auch am Freitag, den 3. Mai. Ihrer Einladung zur beliebten Böllerschützen-Maiandacht waren neben den Schützenkameraden aus dem benachbarten Aigen am Inn und den fast vollzählig angetretenen Prangerschützen vom Patenverein aus Vöcklamarkt auch mehrere hundert Gäste gefolgt. Sie trotzten dem aprilhaften Maiwetter, das aber eine Andacht im Freien und trockenen Fußes zuließ und Pfarrer Andreas Rembeck aus Bad Füssing gestaltete unter musikalischer Begleitung der Würdinger DorfmuSi die Andacht zu Ehren



der Gottesmutter Maria feierlich und im Sinne der „Begegnung“. Zum Abschluss der Andacht bewiesen alle teilnehmenden Schützen ihren Zusammenhalt bei

Reihenfeuern und Saluts zu Ehren der „Patrona Bavariae“.

Generalversammlung der BG Haslach

Am 13. April 2019 fand im Gasthof „Zum Alten Turm“ Familie Ortner in Haslach die Generalversammlung der Bürgergarde Haslach statt, zu der 41 Personen - davon 36 aktive Gardisten - gekommen sind. Der Obmann Claus Helmhart konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Der Obmann bedankte sich bei den Vertretern der Gemeinde und Musikkapelle

für die gute Zusammenarbeit, bei den aktiven Gardisten und dem Gardevorstand für den Einsatz, Mithilfe und Mitarbeit bei den diversen Aktivitäten. Frau Vizebürgermeister bedankte sich bei den Gardisten für ihren Einsatz und führte unter anderem an, dass man sich die kirchlichen und weltlichen Feste in Haslach ohne der Bürgergarde nicht vorstellen könnte.

Bürgergarde Haslach

Bei der Generalversammlung wurde mit Jan Hofer erfreulicherweise wieder ein neuer Kamerad in die Bürgergarde aufgenommen. Zum Abschluss der Generalversammlung wurden 3 Strophen der Landeshymne gesungen.

Frühjahrsparade

Traditions-Dragoneregiment Nr.7 Herzog von Lothringen und Bar



Das Linzer k. u. k. Traditions -Dragoneregiment No.7 „Herzog von Lothringen und Bar“ hat zu 28. Frühjahrsparade nach Linz eingeladen.

Von unserem Traditionspartner der Heeresunteroffizierakademie war der Insig-nientrupp und von der Theresianischen

Militärakademie Wr. Neustadt eine Abordnung Fähnriche des Jahrgangs „Dragoneregiment No.7“ unter dem Kommando von Mjr Ing. Peter Glittenberg anwesend.

Es sind über 500 Uniformierte aus Kroa-tien, Tschechien, Slowenien, Ungarn,

Italien, Deutschland, Österreich und eine Goldhaubengruppe aus St. Veit / Glan gekommen.

Als Gäste waren SKH Ehg Johann S. von Habsburg - Lothringen (Ehrenoberst des DR7) und viele andere gekommen.

Als neuer Regimentsgeistlicher des DR7 zelebrierte Pfarrer Mag. Samuel Josef Ebner den Wortgottesdienst.

Die Regimentsmusik des LIR2 war für die musikalische Gestaltung der Messe und der Chor des Dragoneregiments No.5 aus Ceknica / Slowenien für den Gesang zuständig. Die Fürbitten wurden auf Kroatisch, Slowenisch, Ungarisch, Tschechisch, Italienisch und Deutsch vorgetragen.“

Traditions- Dragonerregiment Nr.7 Herzog von Lothringen und Bar 100 Jahre Bund ehemaliger 4er Dragoner

DR7 Verleihung

Die Angehörigen des jüngsten Jahrganges der Theresianischen Militärakademie Wn. Neustadt wählten als Jahrgangsnamen Dragonerregiment No.7 „Herzog von Lothringen“.

Beim Festakt am Mittwoch, 24. April 2019 im Maria - Theresien - Rittersaal wurde durch den Jahrgangssprecher Fähnrich Peter Tinhof Oberst iTR Kons. Johann M. Eckhardt von Eckenfeld, Kommandant des Linzer k. u. k. Traditions - Dragonerregiment No.7 „Herzog von Lothringen und Bar“ und Oberleutnant iTR Alexander Blümel Kommandant der 2. Eskadron die Abzeichen „Dragonerregiment 7“ überreicht.



Bei der Jubiläumsfeier „100 Jahre Bund ehemaliger 4er Dragoner“ am Samstag, 11. Mai 2019 in der ehemaligen Dragonerkaserne in Wels, war das Linzer k. u. k. Traditions - Dragonerregiment No.7 „Herzog von Lothringen und Bar“ mit einer Abordnung vertreten.



Angelobung

Bei der Angelobungsfeier der Rekruten am Freitag, 26. April 2019 am Linzer Hauptplatz war das Linzer k. u. k. Traditions - Dragonerregiment No.7 „Herzog von Lothringen und Bar“ mit einer Standarden Abordnung vertreten.



Bürgergarde Mattighofen

Gardeball 2019

Am 12. Jänner 2019 fand in der Sepp Öller Halle in Mattighofen der 60. Gardeball seit der Wiedererrichtung im Jahr 1958 statt. Um 20:30 Uhr eröffnete Major Dr. Thomas Steidl mit 44 Paaren den Ball.

500 Gäste feierten mit der Bürgergarde Mattighofen bis in die Morgenstunden. Darunter waren wie jedes Jahr unsere Freunde aus Friedburg, die Polizeiinspektionen Mattighofen und Friedburg, die Feuerwehren aus Mattighofen und Stallhofen. Außerdem durften wir in diesem Jahr die Bürgergarde Haslach im Mühlkreis begrüßen.



Jahreshauptversammlung

66 Mitglieder trafen sich am 15. März 2019 im Gasthaus Badhaus zur diesjährigen Jahreshauptversammlung.

Nach der Begrüßung der anwesenden Mitglieder Ehrenmitglieder und Ehrengäste durch Major Dr. Thomas Steidl erfolgte der Bericht des Schriftführers, welcher die außergewöhnlich vielen Ausrückungen - 33 an der Zahl - und die relativ hohe Beteiligung (durchschnittlich 37 Mann) hervorhob. Unser Kassier konnte wiederum von einem positiv abgeschlossenen Vereinsjahr berichten. Unser Kamerad Enthammer Franz berichtete über die Fortschritte in der Planung unseres 400-jährigen Gründungs- und Landesgardefestes von 10. - 12. Juli 2020. Heuer wurde die Wahl eines zusätzlichen Fähnrichs durchgeführt. Peter Pointner wird Enthammer Franz und Zeiss Manfred in ihrer ehrenvollen Aufgabe künftig unterstützen.

500. Todestag Kaiser Maximilian I 1459 – 1519

Sehenswerte Ausstellung in der Messestadt Wels

Anlässlich der feierlichen Eröffnung dieser Ausstellung am 20. März 2019 durch SKKH Karl Habsburg stand eine vielbeachtete Abordnung Welser Traditionsvereine unter Kdo Obst Manfred Weickinger „Bund ehem. 4er Dragoner“ bereit (Bild), um die zahlreichen Ehrengäste und Besucher mit militärischen Ehren willkommen zu heißen. Die Ausstellung läuft bis 27. Oktober.

Maximilian I, der sich selbst als „der letzte Ritter“ bezeichnete, war der hervorragendste, modernste Herrscher seiner Zeit. Mit seiner klugen Heiratspolitik hatte er die größten Erfolge. Er machte dadurch das Habsburgerreich zur Großmacht, in der die Sonne nicht unterging.

Maximilian I starb am 12. Jänner 1519 in Wels und ist in Wr. Neustadt begraben.



K.u.K Offiziersgesellschaft Wels

210. Regiments- und Bataillonsgedenktag k.u.k. Dragonerregiment „Kaiser Ferdinand No 4“ und Panzerstabsbataillon 4

feierten am 12. April 2019 am Fliegerhorst Vogler Hörsching. Mit den Soldaten des Bundesheeres sind sie angetreten: die Traditionsregimenter und Bürgerkorps in den Uniformen ihrer Altvorderen, die Jahrhunderte lang die Freiheit und Sicherheit der Menschen und der Heimat verteidigt haben.

„Immer so wie bei Regensburg“, das ist der vorbildliche Wahlspruch des k.u.k. Dragonerregiment „Kaiser Ferdinand No 4“. Es hat 1809 gegen eine große napoleonische Übermacht die Donauübergänge bei Regensburg verteidigt und dadurch das Leben zahlreicher Kameraden sowie vieler Zivilisten mit Frauen und Kindern gerettet.



GUTMANN
Immobilien GmbH

Wir sichern strengste Diskretion zu!

Im Auftrag unserer zahlungskräftigen Investoren,
suchen wir Liegenschaften bis € 30,000.000



Rufen Sie mich zu einem vertraulichen Gespräch persönlich an:

Heribert Gutmann
Geschäftsführender Gesellschafter

Hochstraße 86
2380 Perchtoldsdorf

M +43 664 420 03 03
T +43 1 865 41 41

office@gutmann-immobilien.at
www.gutmann-immobilien.at

